



Geschäftsverteilungsplan

für den richterlichen Dienst

für das Jahr 2022

1. Nachtrag

zur Geschäftsverteilung des Bayerischen Obersten Landesgerichts

für das Jahr 2022

I. Anlass zur Änderung der Geschäftsverteilung:

1. Ausscheiden des Richters am Bayerischen Obersten Landesgericht **Cassardt** infolge seines Eintritts in die Freistellungsphase der Altersteilzeit mit Ablauf des 24. Januar 2022.
2. Die richterlichen Mitglieder des Disziplinarsenats für Notare werden von dem Präsidium für die Dauer von fünf Jahren bestellt. Die Mitglieder aus den Reihen der Notare werden für die Dauer von fünf Jahren ernannt. Bei vorzeitigem Ausscheiden eines Mitglieds wird eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger für den Rest der Amtszeit bestellt bzw. ernannt. Zur Klarstellung der jeweiligen Amtszeit wird diese der Bezeichnung der Mitglieder des Disziplinarsenats für Notare hinzugefügt.

II. Änderung der Geschäftsverteilung:

1. Richterin am Bayerischen Obersten Landesgericht **Dr. Schwegler** wird mit Wirkung vom 25. Januar 2022 zur regelmäßigen Vertreterin der Vorsitzenden des Kartellsenats bestimmt.
2. Die Amtszeiten der Mitglieder des Disziplinarsenats für Notare enden zu folgenden Zeitpunkten:

VRiObLG Dr. Dauster,
RiObLG Dr. Kalomiris (ständiger Vertreter des Vorsitzenden),
RiObLG Dr. Lang (Vertreter)
jeweils mit Ablauf des 31. Januar 2024,

RiinObLG Raab-Gaudin (Vertreterin),
RiinObLG Odersky (Vertreterin)
jeweils mit Ablauf des 31. Dezember 2026,

Notarin Dr. Maniak,
Notarin Siegler,
Notar Dr. Löffler,
Notarin Strümpell
jeweils mit Ablauf des 31. Januar 2024.

München, den 4. Februar 2022

Das Präsidium des Bayerischen Obersten Landesgerichts

gez. Dr. Schmidt, Präsidentin

gez. Dr. Auling, Vorsitzende Richterin gez. Hilzinger, Vorsitzender Richter

gez. Dr. Lang, Richter

gez. Dr. Muthig, Richterin

gez. Raab-Gaudin, Richterin

gez. Dr. Schwegler, Richterin